

Toilet-paper holder with paper roll and wall-fastening part

Patent number: DE3840937
Publication date: 1990-04-26
Inventor:
Applicant:
Classification:
- International: A47K10/18; A47K10/22
- european: A47K10/32; A47K10/38
Application number: DE19883840937 19881205
Priority number(s): DE19883840937 19881205

Report a data error here

Abstract of DE3840937

In the case of a toilet-paper holder with wall-fastening part and, in particular, paper roll-covering part articulated thereon, the practical value is increased in that the fastening part is made in the form of a hollow body and/or is provided with a hollow-body part, and the respective hollow space is designed as a closeable reserve receptacle, for example for hygiene utensils.

Data supplied from the **esp@cenet** database - Worldwide

①⑨ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ Patentschrift
⑪ DE 3840937 C1

⑤① Int. Cl. 5:
A47K 10/18
A 47 K 10/22

②① Aktenzeichen: P 38 40 937.2-16
②② Anmeldetag: 5. 12. 88
④③ Offenlegungstag: —
④⑤ Veröffentlichungstag
der Patenterteilung: 26. 4. 90

DE 3840937 C1

Innerhalb von 3 Monaten nach Veröffentlichung der Erteilung kann Einspruch erhoben werden

⑦③ Patentinhaber:

Eckardt, Lydia, 8743 Bischofsheim, DE

⑦④ Vertreter:

Götz, G., Dipl.-Ing., Pat.-Anw.; Götz, G., Rechtsanwalt,
8700 Würzburg

⑦⑦ Erfinder:

Eckardt, Heinz, 8743 Bischofsheim, DE

⑤⑥ Für die Beurteilung der Patentfähigkeit
in Betracht gezogene Druckschriften:

DE-GM 19 22 691
US 28 01 131

⑤④ Toilettenpapierhalter mit Papierrolle und Wand-Befestigungsteil

Bei einem Toilettenpapierhalter mit Wand-Befestigungs-
teil und insbesondere daran angelenktem Papierrollen-Ab-
deckteil wird der Gebrauchswert dadurch erhöht, daß der
Befestigungsteil zu einem Hohlkörper geformt und/oder mit
einem Hohlkörperteil versehen ist, und der jeweilige Hohl-
raum zu einem verschließbaren Reserve-Behältnis für zum
Beispiel Hygiene-Utensilien ausgebildet ist.

DE 3840937 C1

Beschreibung

Die Erfindung betrifft einen Toilettenpapierhalter mit Papierrolle und Wand-Befestigungsteil, das mit einem Behältnis für Utensilien versehen ist, das eine verschließbare Öffnung aufweist.

Allgemein bekannte Toilettenpapierhalter weisen einen an ihrem Befestigungsteil hochschwenkbar angebrachten Papierrollen-Abdeckteil auf. Auf der Oberseite können rillenförmige Vertiefungen ausgebildet, die nebeneinander angeordnet und quer zur Papierrolle verlaufend ausgerichtet sind. Sie münden in einen sich parallel zur Papierrolle erstreckenden, nach oben offenen Behälter und bilden mit diesem zusammen einen Aschenbecher mit Ablagemöglichkeit für brennende Zigaretten.

Bei einem bekannten Toilettenpapierhalter (US-PS 28 01 131), der eingangs genannten Art ist das Wandbefestigungsteil mit einem Behältnis versehen, das nach oben offen ist und mit einem senkrecht aufsetzbaren Deckel verschließbar ist. Aufgrund dieser Anordnung fällt der Deckel und das zugehörige Behältnis einem Betrachter sofort ins Auge, was zum Beispiel dann unangenehm sein kann, wenn in dem Behältnis Hygiene-Utensilien wie zum Beispiel Tampons untergebracht sind.

Hieraus folgt das der Erfindung zugrundeliegende Problem, einen Toilettenpapierhalter mit demgegenüber erweitertem Gebrauchswert zu schaffen, in dem das genannte Behältnis eine diskrete bzw. unauffällige Stau- oder Ablagemöglichkeit für insbesondere Hygiene-Utensilien bietet. Zur Lösung wird erfindungsgemäß vorgeschlagen, daß die Öffnung des Behältnisses der der Papierrolle zugewandten Seite eines Papierrollen-Abdeckteils gegenüberliegend angeordnet ist, wobei das Abdeckteil am Befestigungsteil angelenkt ist.

Hierdurch wird ein Toilettenpapierhalter mit einem Aufbewahrungsfach geschaffen, bei dem das Abdeckteil nicht nur die Papierrolle sondern auch die Öffnung des Behältnisses abdeckt. Zum Öffnen des Behältnisses wird der Abdeckteil einfach nach oben geschwenkt. Ein damit erzielter, besonderer Vorteil besteht darin, daß die Öffnung des Behältnisses diskret und unauffällig angeordnet ist, weil sie hinter bzw. unter dem Abdeckteil verschlossen verborgen bleibt. Eine solche Anordnung ist insbesondere bei Verwendung von Hygiene-Utensilien erwünscht.

Eine Weiterbildung der Erfindung besteht darin, daß das Behältnis einen kastenförmigen Aufnahmeteil und ein darin quer zur oder längs der Papierrolle bewegbares Schubfach aufweist.

Mit dem aus einem Aufnahmeteil herausziehbaren bzw. in diesen hineinschiebbaren Schubfach wird eine komfortable Zugriffsmöglichkeit auf die verstaute Artikel geschaffen. Zudem eignen sich die Schubfächer besonders dafür, mit einem optisch ansprechenden Design versehen zu werden. Insgesamt wird mit dieser Ausbildung des Behältnisses als Schubfach in einem kastenförmigen Aufnahmeteil die Handhabbarkeit des Behältnisses gefördert. Im Zusammenhang mit dem zuvor erörterten Gesichtspunkt — unauffällige Anordnung des Behältnisses — läßt sich diese Ausführungsform noch dadurch vorteilhaft weiterentwickeln, daß der Aufnahmeteil an der der Wand abgewandten Seite der Befestigungsteils angebracht ist. Soll zur Entnahme das Schubfach dieses aus dem Aufnahmeteil herausgezogen werden, ist der Abdeckteil hochzuschwenken, um Bewegungsspielraum für das Schubfach zu schaffen. Im ver-

schlossenen Zustand des Behältnisses ist das Schubfach hinter bzw. unter dem Abdeckteil verborgen.

Viele zur Aufbewahrung innerhalb des Toilettenpapierhalters in Frage kommende Utensilien, die in hohen Stückzahlen auf dem Markt angeboten werden, besitzen bestimmte charakteristische Abmessungen. Diesem Gesichtspunkt trägt eine Erfindungsbildung Rechnung, nach welcher das Innenvolumen des Behältnisses an die Abmessungen solcher Utensilien angepaßt ist. Hierbei kann es für Hersteller mit hohen Marktanteilen an beispielsweise Hygiene-Artikeln attraktiv sein, zu ihrer Hauptware im Rahmen der Erfindung ausgebildete Toilettenpapierhalter als Zubehör oder zusätzliches Werbepräsenzt mitzuliefern.

Die Erfindung wird in der nachfolgenden Beschreibung einer bevorzugten Ausführungsform sowie anhand der Zeichnung näher erläutert. Hierbei zeigt

Fig. 1 eine perspektivische Vorderansicht auf einen Toilettenpapierhalter,

Fig. 2 eine Schnittdarstellung gemäß der Linie II-II in Fig. 1, und

Fig. 3 den Toilettenpapierhalter mit geöffnetem Behältnis in einer Fig. 2 entsprechenden Ansicht.

Der Toilettenpapierhalter gemäß Fig. 1 bis 3 weist als wesentliche Teile eine Papierrolle 1, einen Befestigungsteil 2, einen Abdeckteil 3 sowie ein innenliegendes Behältnis 4 auf. Die Papierrolle 1 liegt auf einem zylinderförmigen Stab 5, dessen Ende in die gegenüberliegenden Wände von Seitenteilen 6 eingelassen sind. Die flächigen Seitenteile 6 sind an den Seitenkanten des Befestigungsteils 2 im rechten Winkel vorspringend angeordnet. Mit der Oberkante des Befestigungsteils 2 ist der der Wand 7 zugewandte, obere Rand des Abdeckteiles 3 mittels einer Gelenkstelle 8 verschwenkbar verbunden.

Das Behältnis 4 ist an der von der Wand 7 abgewandten Seite des Befestigungsteils 3 angrenzend unmittelbar unter der Gelenkstelle 8 angeordnet. Das Behältnis 4 besteht aus einem rechteckförmigen, mit dem Befestigungsteil 2 einstückig hergestellten Aufnahmeteil 9, durch dessen Öffnung 10 ein Schubfach 11 entsprechender Form in etwa horizontaler Richtung 12 hineinschiebbar bzw. herausziehbar ist.

In Fig. 1 und 2 ist das Behältnis 4 jeweils in seinem geschlossenen Zustand gezeigt. Das heißt, daß das Schubfach 11 nahezu vollständig in den Aufnahmeteil 9 eingerückt ist. Der Abdeckteil 3 befindet sich dabei im heruntergeklappten Zustand und liegt auf den Oberkanten 13 der Seitenteile 6 auf. Gemäß Fig. 3 ist zur Öffnung des Behältnisses 4 zunächst dem Abdeckteil 3 eine in vertikaler Ebene erfolgende Schwenkbewegung 14 zu erteilen; während der Abdeckteil 3 im hochgeschwenkten Zustand gehalten wird, kann das Schubfach 11 mittels seines Außengriffes 15 aus dem Aufnahmeteil 9 in horizontaler Richtung 12 herausgezogen werden; in analoger Weise erfolgt das Verschließen des Behältnisses 4.

Patentansprüche

1. Toilettenpapierhalter mit Papierrolle (1) und Wand-Befestigungsteil (2), das mit einem Behältnis (4) für Utensilien versehen ist, das eine verschließbare Öffnung aufweist, dadurch gekennzeichnet, daß die Öffnung (10) des Behältnisses (4) der der Papierrolle (1) zugewandten Seite eines Papierrollen-Abdeckteils (3) gegenüberliegend angeordnet ist, wobei das Abdeckteil am Befestigungsteil (2) angelenkt ist.

2. Toilettenpapierhalter nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Behältnis (4) einen kastenförmigen Aufnahmeteile (9) und ein darin quer zur oder längs der Papierrolle (1) bewegbares Schubfach (11) aufweist. 5
3. Toilettenpapierhalter nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, daß der Aufnahmeteile (9) an der der Wand (7) abgewandten Seite des Befestigungsteils (2) angebracht ist.
4. Toilettenpapierhalter nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, daß das Innenvolumen des Behältnisses (4) an die Abmessungen marktgängiger Utensilien angepaßt ist. 10

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

15

20

25

30

35

40

45

50

55

60

65

